

Energie und Geld sparen

Infoveranstaltung am 3. November im Helnan Hotel Reinstorf beschäftigt sich mit Dorferneuerung und KfW-Mitteln



Der Wirtschaftskreis Reinstorf besteht unter anderem aus (v.l.): Malte Henke, Victoria Versicherung, Bernd Hammann, Energieberatung Hammann, Frank Plesse, Architekten Oldenburg und Plesse, Holger Fröling, Tischlerei Fröling, Volker Wagner, Victoria Versicherung, Sven Otter, Energiesparende Heizungssysteme und Arne Jacob, Zimmerei Jacob. Foto: cw

cw **Reinstorf.** Die ständig steigenden Energiekosten gehören zu den größten finanziellen Belastungen eines Hausbesitzers, und so manch einer liebäugelt mit Umbauten oder Sanierungen, die Einsparpotenziale versprechen. Möglichkeiten gibt es viele: Dach- oder Fassadendämmungen, neue Fenster, alternative Heizsysteme bis hin zur Nutzung von Regenwasser und Sonnenenergie. Wie aber diese zum Teil recht kostspieligen Maßnahmen bezahlen?

„Mit der Unterstützung des Staates“, sagt Volker Wagner,

Vorsitzender des Wirtschaftskreises Reinstorf. Wie das genau geht, will der Wirtschaftskreis am Dienstag, 3. November ab 18.30 Uhr bei einer umfassenden Informationsveranstaltung im Helnan Hotel Reinstorf erklären. „Jeder hat schon einmal von Dorferneuerung und KfW-Mitteln gehört, aber wir bieten hier einmalig die Gelegenheit, sich über beides gleichzeitig von Experten des Landkreises und der KfW informieren zu lassen“, sagt Wagner. Zusätzlich präsentieren sich die Handwerker, die sich auf energiesparende Sanierungen spezi-

alisiert haben, mit Infoständen vor Ort, um jeden Besucher konkret zu beraten.

„Man sollte diese Mittel nicht unterschätzen“, betont Wagner und gibt ein einfaches Rechenbeispiel: „Wenn eine Dachsanierung 25.000 Euro kostet, bekommt man schon 7500 Euro aus der Dorferneuerung und die restlichen 17.500 kann man über die KfW für 2,8 Prozent bei einer Zinsfixierungszeit von 20 Jahren finanzieren.“

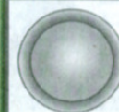
Den Weg der Formulare und Formalitäten muss niemand scheuen, denn inzwischen be-

raten die Handwerker nicht nur, sondern helfen bei den Anträgen und geben Tipps, wie man das Maximale an staatlicher Förderung herausholen kann. „Wir möchten die Reinstorfer Immobilienbesitzer informieren und auch motivieren, die vorhandenen öffentlichen Mittel zu nutzen“, betont Wagner.

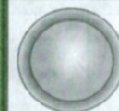
Geplant sind je ein Kurzvortrag zum Thema Dorferneuerung und KfW, unterbrochen von Pausen, in denen sich die Besucher austauschen und beraten lassen können. Der erste Vortrag beginnt um 19 Uhr.

wirtschaftskreis
reinstorf e.V.

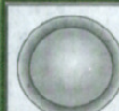
www.wirtschaftskreis-reinstorf.de



Bau- und Möbeltischlerei
Holger Fröling



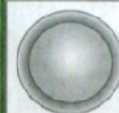
Hammann
ENERGIEBERATUNG



Arne
Jacob
Zimmerei



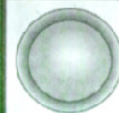
architekten
ingenieure
oldenburg.
plesse



Sven Otter · Haustechnik
Sieger – Energiesparende Heizsysteme



H. Schumacher
Baugeschäft GmbH



VICTORIA
Versicherungen
Malte Henke